

KEW aktuell

Die Kundenzeitung der KEW

FROHE ADVENTSZEIT MIT LICHT UND WÄRME VON IHRER KEW



KONSTANTE STROMPREISE



NEUSTROMLAND



BAUMASSNAHMEN

EINGABE DER ZÄHLERSTÄNDE IM ONLINE PORTAL MEHR ZUM THEMA ONLINE PORTAL IN DIESER AUSGABE



BAUMASSNAHMEN

Lesen Sie auf www.kew.de unter NEWS die aktuellsten Baumaßnahmen im Energieversorgungsgebiet der KEW nach.



Aktuelle Details über Leitungserneuerungen (Gas, Wasser und/oder Strom) und den zeitlichen Ablauf erhalten Sie von **Neunkirchen – Talstraße; Ludwigsthal – Hauptstraße, Eduard-Didion-Straße, Furrpacher Straße; Wellesweiler – Eifelstraße; Spiesen – Hohlstraße.**

Betroffene Anwohner einer Straße werden vor Beginn der Baumaßnahme immer schriftlich informiert, und zusätzlich veröffentlicht die KEW Baumaßnahmen vor Beginn in der Saarbrücker Zeitung sowie im Wochenspiegel. Die Leitungsmaßnahmen sind erforderlich, um auch in Zukunft eine sichere Energie- und Wasserversorgung zu gewährleisten. Die KEW möchte mit diesen Versorgungsmaßnahmen dem Anspruch als kompetenter Energie- und Wasserversorger vor Ort weiterhin gerecht werden.

BAUSTELLENMANAGEMENT: FOLGE 4



Die dritte Planungsstufe: Bauabwicklung

Zu Beginn dieser Projektstufe treffen sich die jeweiligen Verantwortlichen, die für die entsprechende Baumaßnahme der **KEW AG** und der beauftragten Fremdfirmen in einem Baustelleneröffnungsgespräch. Hier wird genau festgelegt und dokumentiert, wer für welche Aufgaben (z. B. KEW-Projektleiter, KEW-Baubeauftragter, Bauleiter für die einzelnen Gewerbe, Ansprechpartner bei den Straßenbausträgern sowie u. U. Ansprechpartner bei Genehmigungsbehörden usw.) zuständig ist. Danach können die eigentlichen Bauausführungen beginnen.

- Verkehrssicherungsmaßnahmen und Straßenabsperrungen müssen errichtet werden
- Anwohner und Öffentlichkeit werden erneut informiert
- Baugruben und Gräben werden errichtet
- Rohrleitungen und Kabel werden aus dem KEW-Lager entnommen, zur Baustelle transportiert und verlegt
- Baubeauftragte der KEW überwachen dabei fortlaufend die Qualität der Arbeiten und erstellen Aufmaß-Skizzen für die spätere Abrechnung
- Die KEW-Vermesser erfassen die Lage und Dimensionen der verlegten Leitungen.
- Nach Verlegung aller Leitungen werden die Gräben wieder verschlossen und die Straßenwege und sonstigen Oberflächen wieder hergestellt. Die Straßensperrungen werden entfernt.
- Notwendige Abnahmen der einzelnen Gewerke werden mit den ausführenden Firmen und den Straßenbausträgern erstellt.

Die eigentlichen Bauarbeiten der Stufe 3 „Bauabwicklung“ sind damit beendet.



Die vierte Planungsstufe: Projektabschluss und Dokumentation

Obwohl bereits alle Arbeiten zum jetzigen Zeitpunkt bereits ausgeführt sind, ist das Projekt noch lange nicht abgeschlossen. Der KEW-Projektleiter muss nun die Baumaßnahmen auch organisatorisch abschließen:

- Die erstellten Aufmaße und Rechnungen sind auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen.
- Die Rechnungen, Materialien und Eigenleistungen der Monteure sind auf die einzelnen Aufträge zu verbuchen und zu kontrollieren.
- Die KEW-eigenen Vermesser erstellen auf Grundlage der auf der Baustelle gemessenen Daten Lage- und Bestandspläne der neuen Anlage. Diese werden von den Projektleitern noch einmal kontrolliert bzw. überprüft.
- Der Projektleiter prüft, ob alle benötigten Unterlagen bzgl. Qualitätssicherung, Abnahmen und Dokumentation vorhanden sind.

Der Projektleiter schließt danach das Projekt, und es erfolgt noch eine Kostengegenüberstellung der Plan- und Ist-Kosten durch die KEW-Abteilung Controlling.

Mit unserer Informationsfolge über das Baustellenmanagement der **KEW AG** in unserer Kundenzeitung **KEWaktuell** haben wir Sie über den Ablauf einer typischen Baustelle der **KEW AG** informiert, damit Sie sich ein besseres Bild über den Ablauf einer solchen Baumaßnahme machen können. Bereits ein Jahr bevor eine Baumaßnahme umgesetzt werden kann, beginnen die Vorplanungen unter Einbeziehung der Kommunen und Straßenbausträgern. Während der Ausführungsplanung und der Bauabwicklung werden die Öffentlichkeit und die Anwohner ebenfalls informiert und deren Interesse berücksichtigt.

Sollten Sie in Zukunft selbst einmal von solch einer Baustelle betroffen sein, sei es als Verkehrsteilnehmer an einer roten Ampel oder als Anwohner in der Straße, in der Leitungen erneuert werden, hoffen wir dadurch auf Ihr Verständnis für die damit oft einhergehenden und unvermeidlichen Einschränkungen und der Notwendigkeit der Baumaßnahmen. Denn die **KEW AG** möchte Sie auch in Zukunft zuverlässig und sicher mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme versorgen.

STROM-TARIF HAUSHALT	ARBEITSPREIS [ct/kWh]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
UNVERÄNDERT: PREISE GÜLTIG SEIT 01.01.2011	NETTOPREIS	BRUTTOPREIS	NETTOPREIS
KEW ÖkoStromWatergreen 2013 MIT PREISGARANTIE* BIS 31.12.2013	bis 2000 kWh: 18,715 ab 2001 kWh: 17,370	24,71 23,11	48,74 75,63
KEW PrivatStromTagNacht	HT: 17,538 NT: 12,874	23,31 17,76	75,63 90,00
KEW PrivatStromBasis	18,337	24,26	40,34 48,00
KEW PrivatStromPlus	16,992	22,66	67,23 80,00
Grundversorgungstarif	18,925	24,96	45,38 54,00
KEW PrivatStrom Plus4/ Online	Unsere Stromtarife mit der Möglichkeit der Vorauszahlung. Infos und Abwicklung finden Sie unter www.kew.de		

Die genannten Bruttopreise sind Endpreise inkl. der Umsatzsteuer in der derzeit gültigen Höhe; sie enthalten die Durchleitungsentgelte, und beim Arbeitspreis außerdem den EEG/KWK-Aufschlag und die Stromsteuer in der derzeit gültigen Höhe. Alle Nettopreise sind rein informativ aufgeführt und entsprechen den in der Rechnung ausgewiesenen Preisen zzgl. beim Arbeitspreis der Grundpreis und Grundpreis zzgl. der Umsatzsteuer jeweils in der derzeit gültigen Höhe. Von der Preisgarantie sind die Öko- sowie die Mehrwertsteuer (gesetzliche Abgaben) ausgenommen!
Der Energieträgermix der KEW AG des Jahres 2010 setzt sich aus 18,7 % Kernenergie, 56,4 % Kohle, 3,4 % Erdgas, 1,8 % sonstige erneuerbare Energien und 19,8 % Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG zusammen. Damit sind folgende Umweltauswirkungen verbunden: radioaktiver Abfall: 0,0005 g/kWh, CO₂-Emissionen: 659 g/kWh, CO₂-Emissionen: 24,5 %; Kohle: 42,5 %, Erdgas 11,7 %, sonstige fossile Energieträger 3,3 %, sonstige erneuerbare Energien: 3,1 %, Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG 14,9 %. Hier entstehen 0,0007 g/kWh radioaktiver Abfall und 494 g/kWh CO₂-Emissionen (Quelle: BDEW).

GEWERBE: Die Vertrags- und Grundpreise der GEWERBE-STROM-TARIFE (Grundversorgung, GewerbeStrom, GewerbeStrom TagNacht und GewerbeStrom Vario) sind unverändert (neu ab 01.01.2012 gültiger EEG-Aufschlag 3,592 ct/kWh/netto und KWK-Aufschlag 0,002 ct/kWh/netto). Der Bruttopreis beinhaltet die derzeit gültige Strom- und Mehrwertsteuer. Weitere Infos finden Sie unter www.kew.de.

ERDGAS-TARIF	ARBEITSPREIS [ct/kWh]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
UNVERÄNDERT: PREISE GÜLTIG SEIT 01.10.2011	NETTOPREIS	BRUTTOPREIS	NETTOPREIS
KEW Gas-Vario-Tarife (PrivatVario, GewerbeVario, Vario4 oder Vario1) MEHR UNTER WWW.KEW.DE			
Stufe 1: 0 - 10.000 kWh	5,500	6,545	136,00 161,84
Stufe 2: 10.001 - 50.000 kWh	5,450	6,486	136,00 161,84
Stufe 3: 50.001 - 100.000 kWh	5,290	6,295	192,00 228,48
BioGas Vario MIT 5% NEUTRALEM BIO-ERDGAS	Sollten Sie unser umweltfreundliches Erdgasprodukt KEW BioGas Vario beziehen, errechnet sich der Preis aus dem hier genannten Gasprodukt KEW PrivatGas Vario mit einem Aufpreis beim Arbeitspreis zzgl. 0,35 ct/kWh/netto bzw. 0,4165 ct/kWh/brutto und gleichem Grundpreis in der jeweiligen Stufe (siehe obstehende Tabelle)		

KEW PrivatGasPlus	ARBEITSPREIS [ct/kWh]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
Anschlusswert bis 12 kW	5,450	6,486	138,00 164,22
Anschlusswert 13 - 20 kW	5,450	6,486	142,00 168,98
Anschlusswert 21 - 25 kW	5,450	6,486	158,00 188,02
KEW PrivatGasRH, Gewerbe GasRH / WBG	Der Arbeitspreis entspricht dem des KEW PrivatGasPlus. Die Grundpreise bleiben unverändert.		

KEW KombiBonus für Kunden mit Erdgas und Strom	ARBEITSPREIS [ct/kWh]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
KombiBonus	-0,150	-0,179	Den Kombi-Bonus erhalten alle Kunden in den Erdgas-Sondertarifen ab einem Jahresverbrauch von 10.000 kWh und gilt pro Gaslieferungsvertrag bzw. Verbrauchsstelle.

Darüberhinaus erhalten Kunden den o.g. KombiBonus in den Erdgas Sondertarifen GasVario auch dann, wenn der Verbrauch unter 10.000 kWh/Jahr liegt. Alle Kunden in den Erdgas-Sondertarifen erhalten den o.g. KombiBonus automatisch für den Zeitraum 01.01.2012 bis 31.12.2012. Voraussetzung ist, dass der Kunde seinen gesamten Strom- und Gasbezug im gesamten Aktionszeitraum des Kombi-Bonus und 12 Monate danach über die KEW bezieht. Der KombiBonus wird dem Kunden automatisch von der KEW in Abzug gebracht. Dies ist eine freiwillige, zeitlich auf den Aktionszeitraum beschränkte Maßnahme, auf die beim Nicht-Vorliegen sämtlicher Voraussetzungen kein Anspruch besteht.
* Von der Preisgarantie für Erdgas sind die Erdgassteuer sowie die Mehrwertsteuer (gesetzliche Abgaben) ausgenommen.

Grundversorgungstarif Haushalt und Gewerbe	ARBEITSPREIS [ct/kWh]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
Stufe 1: 0 - 2.000 kWh	7,600	9,044	36,00 42,84
Stufe 2: 2.001 - 10.000 kWh	6,600	7,854	56,00 66,64
Stufe 3: 10.001 - 25.000 kWh	6,150	7,319	98,00 116,62
Stufe 4: 25.001 - 50.000 kWh	6,000	7,140	136,00 161,84
Stufe 5: 50.001 - 100.000 kWh	5,890	7,009	192,00 228,48
Unser Grundversorgungstarif für Haushalt und Gewerbe. Je nach Verbrauch wird die jeweilige Preisstufe abgerechnet. Der klassische Tarif, gesetzlich und automatisch geregelt. Der Grundversorgungstarif gilt auch für die Ersatzversorgung nach § 38 EnWG.			

WASSER-TARIF	ARBEITSPREIS [€ /m³]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
UNVERÄNDERT: PREISE GÜLTIG SEIT 01.07.2008	NETTOPREIS	BRUTTOPREIS	NETTOPREIS
mit Zähler Qn 2,5 m³	1,661	1,777	60,00 64,20
mit Zähler Qn 6 bis 10 m³	1,661	1,777	96,00 102,72
Die Grundpreise richten sich nach der Zählergröße. Die Abwassergebühr wird von der Gemeinde/ Stadt festgesetzt.			

Die genannten Bruttopreise sind Endpreise inkl. der Umsatzsteuer in der derzeit gültigen Höhe von 7 %. Die Abwassergebühren entnehmen Sie bitte aus der Übersicht unter www.kew.de.

FERNWÄRME-TARIF	ARBEITSPREIS [ct/kWh]	GRUNDPREIS [€ p.a.]	BESCHREIBUNG
NEU: PREISE GÜLTIG ab 01.01.2012	NETTOPREIS	BRUTTOPREIS	NETTOPREIS
Fernwärme	6,35	7,557	160,00 190,40

Im Bruttopreis sind 19 % Mehrwertsteuer enthalten. Für eventuelle Druckfehler übernimmt die KEW keine Gewähr. Es gelten die auf der Jahresverbrauchsabrechnung ausgewiesenen Preise.



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

Ein ereignisreiches Jahr 2011 neigt sich dem Ende entgegen und für viele Bürgerinnen und Bürger beginnt bald die schönste, ruhigste und besinnlichste Zeit des Jahres. Für uns ist es deshalb an der Zeit, die vergangenen 12 Monate Revue passieren zu lassen, Ihnen aber auch einige wichtige Tipps zu geben.



Überschattet hat dieses Jahr vor allem die Atomkatastrophe von Fukushima. Die Energiewende in Deutschland ist „beschlossene Sache“. **Die Energieversorgung soll zukünftig wesentlich durch die Erneuerbaren Energien geprägt sein.** Dieser Umbau des Energiesystems ist für eine Industrienation wie Deutschland eine gewaltige Herausforderung.

Dem Ausbau der Nutzung von Wind, Wasser, Sonne und Biomasse als Energieträger widmen auch wir uns mit Nachdruck. Die Beteiligung an Windparks und der Bau größerer Photovoltaikanlagen gehören zu unserem Portfolio. Darüber hinaus wurden wir Initiator für die Gründung der „Neustromland GmbH & Co. KG“ mit 16 Stadtwerkpartnern aus dem Saarland.

In dieser Gesellschaft werden die saarländischen Energieversorger kooperieren, **um größere Projekte zur Erzeugung regenerativer Energie insbesondere im Saarland realisieren zu können.**

Trotz leichter Anhebung der EEG-Umlage sowie der deutlich gestiegenen Kosten für die Nutzung der vorgelagerten Stromnetze **bleiben die Strompreise für KEW-Kunden über den Jahreswechsel 2011/2012 konstant.**

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und wünschen Ihnen alles Gute zum Ausklang 2011, frohe Festtage und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2012!

Neunkirchen, den 25.11.2011

IHR WERNER SPANIOL
Vorstand der KEW

STROMPREISE BLEIBEN ÜBER DEN JAHRESWECHSEL KONSTANT

Seit dem 15. Oktober 2011 ist es klar, dass Stromkunden für den Ausbau von erneuerbaren Energien über das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) wieder etwas tiefer in die Tasche greifen müssen. Die **EEG-Umlage**, die im Strompreis enthalten ist, steigt also seit Jahren in Folge des starken Ausbaus von Wind- und Sonnenenergie stets an. So stieg die EEG-Umlage von 2010 auf 2011 um 1,47 ct/kWh/netto rund 70 % an. Demgegenüber fällt die Steigerung von 2011 auf 2012 mit 0,072 ct/kWh/netto rund 2 % moderat aus.

Diese von staatlicher Seite kommende Stromkostensteigerung kann die KEW durch Optimierung im Strombezug ausgleichen. **Damit bleiben die Strompreise für unsere Privatkunden über den Jahreswechsel konstant.**

KEW PRIVAT GAS VARIO 2013



Bereits rund 1200 Kunden nutzen unseren Langzeittarif für Gasbezug, den man sich schon seit dem 01.10.2011 bis 30.09.2013 sichern konnte.

Dieser Langzeittarif gibt eine Preissicherheit für 24 Monate – in Anbetracht der stets schwankenden Energiepreise eine gute Sache.

Wir danken Ihnen, unseren Gasfestpreis-interessierten Kunden ganz ausdrücklich für den Abschluss dieses Langzeittarifs und des damit entgegengebrachten Vertrauens.

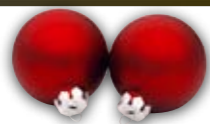
KEW ÖKOSTROM WATERGREEN 2013

Unsere Kunden, die sich für unseren umweltfreundlichen Ökostromtarif entschieden haben, möchten wir danken und verlängern die Preisgarantie um weitere 6 Monate bis 31.12.2013. Mit diesem neuen Ökostromtarif und der Preisgarantie* bis 31.12.2013 ist die **KEW AG** im bundesweiten Tarifvergleich äußerst wettbewerbsfähig.



Bei Fragen zu den Ökostromtarifen und den Gasfestpreisen der KEW AG helfen Ihnen unsere Mitarbeiter aus der Kundenberatung unter dem Servicetelefon 06821/200-150 gerne weiter.

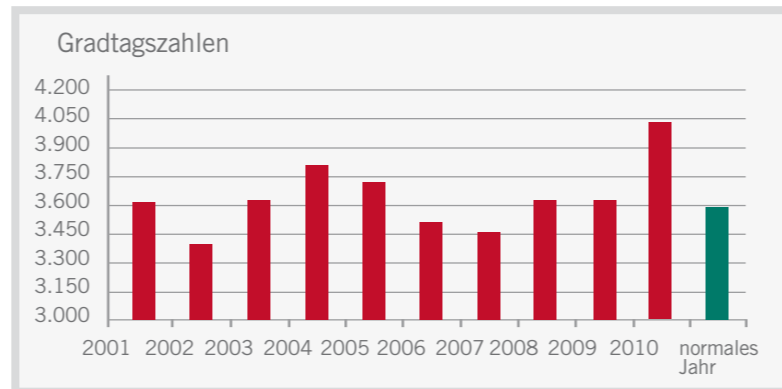
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.kew.de.



2011 WIRD VORAUSSICHTLICH EIN DURCHSCHNITTLICH KALTES JAHR

Das Jahr **2010 war ein sehr kaltes Jahr.** Das gesamte Jahr lag mit 4.027 Gradtagszahlen (= Maßstab für den Wärmebedarf eines Gebäudes einer Heizperiode) mit 11 % über dem 10-Jahresdurchschnitt von 3.600 Gradtagszahlen.

So verbraucht ein Einfamilienhaus mit 150 m² Wohnfläche durchschnittlich in einem normalen Jahr 20.000 kWh. Dieser Verbrauch stieg bei gleichem Heizverhalten alleine auf Grund des notwendigen höheren Heizbedarfs durch das kalte Jahr 2010 um 10 % auf 22.000 kWh an.



Für die Ortsteile Neunkirchen, Sinnerthal, Heintz, Furch, Kohlhof, Bay. Kohlhof, Wellesweiler, Ludwigsthal und Eschweilerhof ist der Abrechnungszeitraum mit den Gradtagszahlen November 2010 bis Oktober 2011 relevant.

Diese lagen zum Redaktionsschluss der KEW Aktuell vor. So betrug die Gradtagszahl von Nov. 2009 - Okt. 2010 rund 3.850 und von Nov. 2010 - Okt. 2011 rund 3.600. Damit stellt der aktuelle Abrechnungszeitraum ein Normaljahr dar und liegt im Vergleich zum Vorjahresabrechnungszeitraum um rund 7 % niedriger. Damit müsste sich in diesen Stadtteilen -bei gleichbleibendem Heizverhalten der Nutzer- der Erdgasverbrauch reduzieren.

Wie dies in den restlichen Stadtteilen von Neunkirchen, Schiffweiler und Spiesen-Elversberg aussieht, hängt von der Wetterentwicklung in den Monaten November und Dezember ab. Klar scheint aber zu sein, dass die extrem kalten Werte von 2010 auch in diesen Ortschaften unterschritten werden und sich ein Normaljahr einstellen wird.

BHKW ALTSEITERSTAL

MODELLPROJEKT IN NEUNKIRCHEN ZUM ENERGIE- UND ANLAGEN-CONTRACTING GEHT AN DEN START

Die beiden Wohneigentümergeinschaften (WEG) Im Altseiterstal 4 und 6 in Neunkirchen, vertreten durch die Gemeinnützige Bau + Siedlungs GmbH Saarlouis (GBS), starten zusammen mit der **KEW Kommunale Energie- und Wasserversorgung AG** Neunkirchen ein neues Modellprojekt zur Heizwärme- und Stromversorgung. Die beiden Mehrfamilien-Hochhäuser mit insgesamt über 160 Wohnungen erhalten 2011 eine neue umweltfreundliche Heizzentrale, die aus einem Gas-Brennwertkessel zur Deckung des Mittel- und Spitzenwärmebedarfs sowie einem Blockheizkraftwerk (BHKW) zur Deckung des Grundwärmebedarfs besteht. Die Verträge zur Errichtung der Heizzentrale wurden am Donnerstag, dem 15.09.2011, vom Geschäftsführer der GBS, Herrn Feld, und vom Vorstand der KEW, Herrn Spaniol, unterzeichnet.

In einem BHKW wird im Gegensatz zu herkömmlichen Heizkesseln nicht nur Wärme, sondern gleichzeitig auch Strom erzeugt. Darum werden diese Geräte auch als „stromerzeugende Heizungen“ bezeichnet. Der große Vorteil: Nicht nur die Wärmeversorgung wird deutlich umweltfreundlicher sichergestellt, da weniger klimaschädliches Kohlendioxid erzeugt wird. Durch die gleichzeitige klimafreundliche Stromerzeugung und der damit verbundenen staatlichen Förderung können die Mieter auch mit günstigem Strom aus der Anlage versorgt werden. Zusätzlich benötigte Strommengen werden durch das Stromversorgungsnetz der **KEW AG** zur Verfügung gestellt. Erzeugt die Anlage einmal mehr Strom, als die Wohnungen aktuell benötigen, wird dieser Überschuss in das Stromversorgungsnetz eingespeist und zu einem gesetzlich festgelegten Betrag vergütet.

Die **KEW AG** Neunkirchen plant, finanziert, baut und betreibt auf Initiative der beiden Eigentümergeinschaften und der GBS als Verwalter der Gebäude die komplette Heizzentrale inkl. des notwendigen Nahwärmenetzes. Dieses Betreibermodell wird auch als Anlagen-Contracting bezeichnet. Die beiden WEGs setzen ein deutliches Zeichen in Bezug auf den Schutz natürlicher Ressourcen und des Klimas.

Mit dieser Form des Contractings auf der Basis einer dezentralen Energieerzeugung bietet die **KEW AG** ihren Kunden eine ganz neue Energiedienstleistung an.



Herr Feld (links) und Herr Spaniol (rechts) unterzeichnen die Verträge zur Errichtung der Heizzentrale

NEUSTROMLAND

GRÜNE ENERGIE FÜR UNSERE REGION

Die **KEW AG** engagiert sich gemeinsam mit anderen saarländischen Energieversorgern „im Neustromland“ für den Ausbau der erneuerbaren Energien.

Nach der Katastrophe in Japan und dem daraufhin beschlossenen Atomausstieg bis 2022 soll der Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung deutlich ausgebaut werden und bis 2020 auf 20 % steigen. Vor diesem Hintergrund haben die saarländischen Energieversorgungsunternehmen das Projekt Neustromland ins Leben gerufen.

Bündelung von Know-How und regionaler Kompetenz

In einer gemeinsamen Gesellschaft wollen die beteiligten Unternehmen ihr Know-how bündeln und so den Ausbau der erneuerbaren Energien im Saarland maßgeblich und koordiniert vorantreiben. In den nächsten Jahren soll so eine Vielzahl neuer Projekte in den Bereichen Wind, Photovoltaik, Biomasse und Biogas umgesetzt werden.

ZÄHLERABLESUNG 2011/2012

Die Ableser, die zwischen 08.00 und 18.00 Uhr unterwegs sind, können sich als Beauftragte der **KEW AG** ausweisen (Dienstausweis mit Lichtbild). Ein weiteres Erkennungsmerkmal ist die rote KEW-Jacke mit aufgesticktem KEW-Logo. Die Ableser sind nicht befugt, Beschwerden, Anträge und Zahlungen entgegenzunehmen oder Auskünfte zu erteilen.

Kunden, die zu den vorgenannten Zeiträumen nicht angetroffen werden, werden gebeten, uns ihre Zählerstände mitzuteilen

- durch Rücksendung der vom Ableser hinterlassenen Zählerstandsmitteilungskarte (portofrei),
- durch Angabe im Kundenportal auf unserer Homepage www.kew.de „Zählerstände melden“ (auch ohne Kundenregistrierung möglich, Sie benötigen lediglich Ihre Kundennummer, die Rechnungseinheit und Ihre Zählernummer) oder
- telefonisch durch Anruf bei unserer Service-Nummer 06821 200-153.

ZÄHLERSTAND MELDEN - EINFACH UND BEQUEM VON ZU HAUSE!

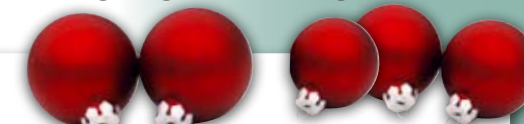
Sie können uns ganz einfach und bequem Ihre Zählerstände auf unserer Homepage mitteilen. Wie dies funktioniert, erklären wir Ihnen in vier kleinen Schritten:

1. Nachdem Sie – wie gewohnt – Ihre Kundennummer und Rechnungseinheit sowie eine Ihrer Zählernummern eingegeben haben, finden Sie unter dem Menüpunkt Abrechnung/Zählerstandsmeldung die Möglichkeit, Ihre Verbrauchsstelle auszuwählen.
2. Haben Sie diese ausgewählt, zeigt Ihnen das System alle aktiven Zähler an, und Sie können eine Auswahl mittels „Häkchen setzen“ treffen, welche Zähler Sie im Anschluss mit abgelesenen Stand melden möchten.
3. Beim dritten Schritt müssen Sie nur noch Ihre Daten vervollständigen, und zwar mit dem Ablesedatum, dem Ablesegrund und den Zählerständen, die Sie melden möchten.
4. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihre Eingabe nochmals zu prüfen und – wenn alles richtig eingegeben ist – abzusenden.



Unterzeichnung des Eckpunktepapiers als erster Schritt

Zu den ersten Unterzeichnern des Eckpunktepapiers „Neustromland“ am Freitag, 14. Oktober, in Saarbrücken gehörten neben der **KEW AG** noch 15 weitere saarländische Stadtwerke. Stadtwerke wie die **KEW AG** können mit Neustromland einen beachtlichen Beitrag zur Erreichung der politisch vereinbarten Klimaschutzziele leisten und unterstützen damit die Position des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU) zur Umsetzung des Energiekonzeptes der Bundesregierung und des Energiemasterplans des Saarlandes.



Falls der **KEW AG** die Zählerstände zum Zeitpunkt der Rechnungserstellung des betreffenden Abrechnungsbereiches nicht vorliegen, müssen die Verbräuche durch Schätzung ermittelt und abgerechnet werden. Dies sollte im Interesse der Kunden als auch der **KEW AG** nach Möglichkeit vermieden werden.

Die **KEW AG** bittet ihre Kunden diesbezüglich um aktive Mithilfe, damit sie über die Zählerstände termingerecht verfügt und die Jahresverbrauchsabrechnung 2011 ordnungsgemäß erstellen kann.

TERMINE DER ZÄHLERABLESUNG

25. November - 02. Dezember 2011	Wibelskirchen, Hangard und Münchwies
02. - 09. Dezember 2011	Spiesen
02. - 06. Januar 2012	Elversberg
06. - 12. Januar 2012	Landweiler, Heiligenwald
12. - 17. Januar 2012	Schiffweiler, Stennweiler

Abrechnung - Zählerstandsmeldung

Informationen

Bitte geben Sie das Ablesedatum und die aktuellen Zählerstände an und wählen der Ablesegrund.

Zählerstände

Die zuletzt übermittelten Zählerstände

ABLESER

NAME: Max Mustermann

STRASSE: Musterstraße 4

ORT: 6666 Musterstadt

ABLESEDATUM: 10.11.2011

ABLESEGRUND: Jahresablesung

KUNDENNUMMER / RECHNUNGSEINHEIT: 000000 / 00000

Versorgungsart

Strom: Zählernummer 000000, Zählerstand 000000

Strom: Zählernummer 000000, Zählerstand 000000

BITTE KEINE DEZIMALSTELLEN ANGEBEN!

